

Höhere Rendite dank Tageslicht-System

Maisonettartiges Wohnen mit Homeoffice im Untergeschoss durch Heliobus

Die Wohnqualität wird unter anderem dadurch gesteigert, dass Untergeschossräume voll ausgebaut werden und sich somit das Wohnraum-Angebot wesentlich vergrössert. Ein neuartiges Tageslicht-System erlaubt es Bauberren oder Vermierern, Untergeschossräume effizienter und somit rentabler zu nutzen.

Homeoffice, Kinderspiel-, Musikzimmer, Arbeits-, Fitness- und Wellness-Räume, Zimmer für Teenager, Au-pair Mädchen oder Hausangestellte werden oft im Untergeschoss eingerichtet, um eine räumliche Trennung vom allgemeinen Wohnbereich zu erwirken. Dies geschieht meist aus akustischen Gründen oder aus dem Wunsch heraus, eine besondere Atmosphäre zu generieren.

Leider werden diese ursprünglich voll ausgebauten Arbeits- und «Wohlfühlräume» meist nicht als das wahrgenommen, wofür sie geplant und realisiert wurden. Es fehlt das Tageslicht und

der Ausblick in die Umgebung.

Das neue Tageslicht-System Heliobus vermag diese Bedürfnisse abzudecken und den Räumen das Caché verleihen, wofür sie eigentlich gedacht waren. Über Lichtschächte wird eine derart grosse Menge Licht eingespielen, welche selbst die Fachwelt in Staunen versetzt. Aus dunklen Kellerräumen werden Wohnräume, welche sich maisonettartig der übrigen Wohnung angliedern. Dadurch steigt nebst Wohn- oder Arbeitsatmosphäre auch die Rendite des Objekts.

Einbaukriterien berücksichtigen

Für die Planung von Heliobus Spiegelschächten mit optimaler Wirkung sind folgende Kriterien zu berücksichtigen:

- vom Lichtschacht aus sollte unbedingt der freie Himmel sichtbar sein; grosse Vordächer und Balkone direkt über dem Lichtschacht vermindern die Effizienz
- hoch liegende Fensterbänder im Un-

tergeschoss sind besser, als raumhohe, schmale Fenster; entsprechend sollte auch der Lichtschacht gewählt werden

- der Lichtschacht sollte im Grundriss grösser sein, als die rohe Fensteröffnung und eine gute Ausladung (Fertigbetonschacht: 60 bis 90 cm) aufweisen. Damit kann in der Abdeckung der erforderliche Lüftungsquerschnitt gewährt werden.

Das Heliobus Spiegelschacht-System besteht aus einem Spiegelmodul, welches dafür sorgt, dass das anfallende Tageslicht oben am Lichtschacht effizient an das Wohnzimmerfenster (vormals Kellerfenster) geführt wird. Je nach Ausführungsart gehört dazu eine Metallabdeckung mit Lüftungsöffnungen und Panzerglas (VSG), welches begehbar bis befahrbar erstellt werden kann. Optional sind verschiedene Zusätze wählbar:

- Rutschhemmung auf Panzerglas
- Heizgläser für Schneeräumung sowie Kondensatreduktion bei nass-



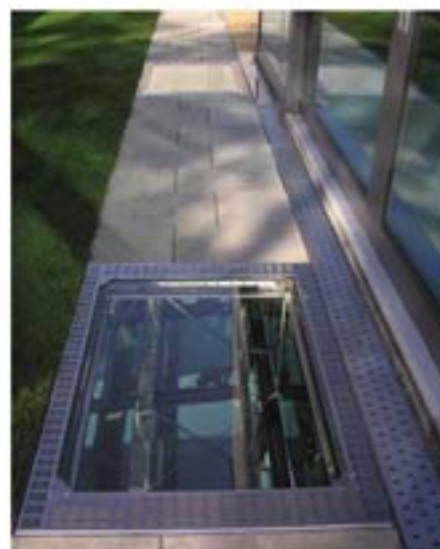
Ästhetisch: Passend zur Architektur.

- kalter Witterung
- Kippvorrichtung für grösseren Lüftungsbedarf
- verschiedene Ausführungs- und Metallqualitäten sowie Farbgebung und Spezialformen.

Vielfältige Vorteile

Die Investition für einen durchschnittlichen Lichtschacht (120 x 50 cm, Tiefe bis 1,30 m), beträgt in der Deutschschweiz installiert rund 5'000 Franken für die Version «Lux». Die einfachere und günstigere Lösung Version «Light» kostet rund 2'500 Franken. Die Lichtschacht-Systeme bieten zudem:

- Ausblick aus dem Wohnraum in den freien Himmel



Aussenbereich: Besser nutzbar.

- eine saubere architektonische Gestaltung der Umgebung
- Lüftungsmöglichkeit
- erhöhten Einbruchschutz
- weniger Ungeziefer im Lichtschacht
- bessere Nutzungsmöglichkeiten im Aussenbereich, dem Erdgeschoss oder der Terrasse.



Spiegelschacht: Helle Souterrains zum Wohlfühlen.



Tageslicht: Höhere Wohnqualität im Untergeschoss.

Heliobus

Let the sun shine in

Heliobus AG
Postfach 24, 9030 Abtwil
Tel 071 278 70 61
www.heliobus.com